

2023

Gästeführer Rheiderland

Sehenswürdigkeiten

Wasser

Radwandern

Freizeitangebote

Reisemobilurlaub

Gastronomie

Ausflugsziele

Bunde
Jemgum
Weener

Hafen und Tourismus GmbH Weener

Stadt Weener (Ems) • Staatlich anerkannter Erholungsort



... wir freuen
uns auf
Ihren Besuch!

- Zimmervermittlung
- Pauschalarrangements
- Teeseminare
- Angelgastkarten
- Radwandertipps
- Veranstaltungshinweise
- Anbindung an Binnengewässer und Nordsee
- Bootslift bis 20 t, Slipanlage
- Bunkerstation D+S, Fäkalentsorgung
- Entsorgung von Altöl und Bilgenwasser
- 3200 qm Winterhallenlager
- preisgünstige Liegeplätze
- moderner Yachthafen
- moderner Waschplatz
- Waschsalon

i Tourist
Information
Tel. 04951/305-500



Schleuse
Tel. 04951/1691

Hafen und Tourismus GmbH Weener

Osterstraße 1 • 26826 Weener (Ems)
Tel. 04951/ 305-500 • Fax 04951/305-900
www.weener.de • tourismus@weener.de

Zwei-Länder-Urlaub Urlaub zwischen Moor und Dollart

Wir bieten:

- kompetente Beratung
- Auskünfte und Informationen
- Zimmervermittlung
- Radtouren (z.B. Cosmas- und Damianroute)
- kulturelle Veranstaltungen
- Freizeitgestaltung
- Wohnmobilstellplätze

bunde
im Herzen ostfriesischer Natur

Kirchring 2 • 26831 Bunde

☎ 0 15 90 / 4 49 24 85

☎ 0 49 53 / 8 09 47

www.gemeinde-bunde.de

touristik@gemeinde-bunde.de





Erleben Sie Natur & Kultur rund um den Dollart Am Weltnaturerbe Wattenmeer



Fahren Sie von Ditzum aus mit dem Fahrgastschiff „Dollard“ z.B. nach Delfzijl und radeln Sie die ca. 50 km lange Strecke zurück nach Ditzum. Auf der Tour können Sie z.B. in Termunterzijl eine Rast einlegen, Seehunde beobachten am Punt van Reide und am Aussichtspunkt „Kiekaaste“ einen herrlichen Ausblick auf den Dollart genießen.



Code scannen und
Tourbeschreibung
erhalten



**Tickets für die Fähre können Sie in der Tourist-Info Ditzum buchen
oder unter www.dollard-route.de.**

Weitere Vorverkaufsstellen gibt es u.a. in Leer, Emden und Delfzijl.



Sie suchen einen Käufer für Ihre Immobilie?

Ich bin Ihre
Immobilienberaterin
für das Rheiderland
und Westoverledingen.

Nicole Netthöfel

Telefon: 0491 97965-8161








Mobil: 0172 7702733

[nicole.netthoefel@
sparkasse-leerwittmund.de](mailto:nicole.netthoefel@sparkasse-leerwittmund.de)



Sparkasse
LeerWittmund

Inhalt

Sehenswürdigkeiten	6	
Wasser	24	
Radwandern	28	
Freizeitangebote	32	
Reisemobilurlaub	42	
Gastronomie	46	
Ausflugsziele	52	



Tourist Information Bunde

Kirchring 2, 26831 Bunde

Telefon 04953/80947

Internet: www.gemeinde-bunde.de

Email: touristik@gemeinde-bunde.de

Tourist Information Ditzum

Sielstraße 13, 26844 Jemgum-Ditzum

Telefonnummer: 04902/912000

Internetseite: www.jemgum.de, Email: urlaub@jemgum.de

Tourist Information im Rathaus

Hofstraße 2, 26844 Jemgum

Telefon 04958/9181-0 oder 04958/9181-36

Internet: www.jemgum.de, Email: urlaub@jemgum.de

Tourist Information Weener

Osterstraße 1, Rathaus, 26826 Weener (Ems)

- staatlich anerkannter Erholungsort -

Telefon 04951/305-500

Internet: www.ostfriesland-weener.de, Email: tourismus@weener.de

Bitte informieren Sie sich über die Öffnungszeiten auf der Internetseite

Liebe Gäste,

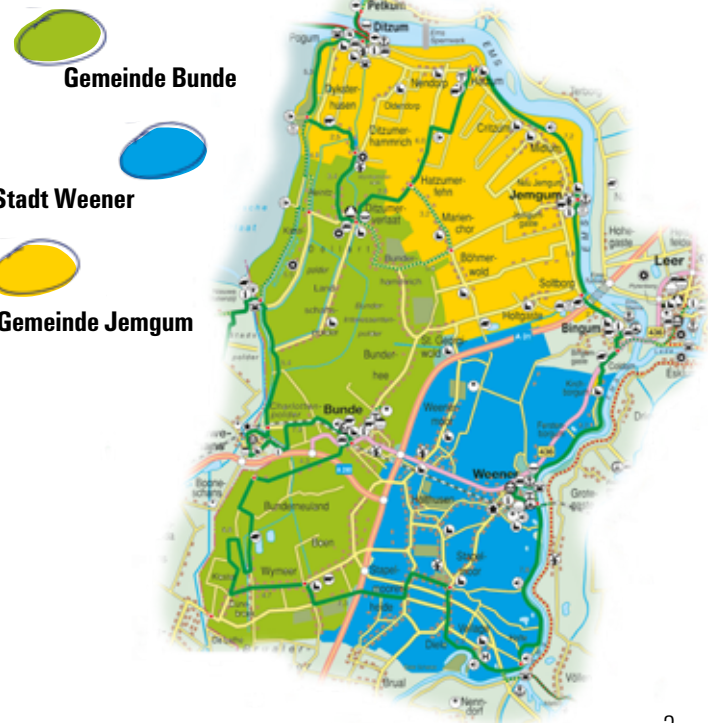
malerische Landschaften von Wind und Wetter gezeichnet, das Meer zum Greifen nahe, Natur pur im Überfluss, eine Überdosis gesunde Luft, viel Weite und eine tiefverwurzelte Tradition: Das Rheiderland vereint alle Vorzüge Ostfrieslands in einer überschaubaren wie reichen Region. Ein Ostfriesland im Kleinen wird dieser Landstrich auch zuweilen genannt. Nirgendwo sonst hat sich das »Platte Land« seinen ursprünglichen Charakter und Charme so bewahrt wie hier zwischen Ems und Dollart an der niederländischen Grenze – ein Umstand, der nicht zuletzt auf die Insellage der Region zurückzuführen ist.

Die Gemeinde Bunde, die Gemeinde Jemgum und die Stadt Weener sowie die Ortschaft Bingum der Stadt Leer gehören zu dieser Region, die sich zu einem einheitlichen Urlaubsgebiet zusammengefunden haben und Ihnen mit diesem Gästeführer das R(h)eiderland näherbringen möchten.

Für Erholungssuchende und Aktivurlauber bietet sich hier eine Fülle von Möglichkeiten. Nehmen Sie sich die Zeit, sich mit diesem Heft über die vielfältigen Sehenswürdigkeiten und Freizeitangebote zu informieren.



Zwischen der Ems
und den Niederlanden



Unsere Gemeinden stellen sich vor



Bunde

Der Erholungsort Bunde liegt zwischen Dollart, den Niederlanden und der Ems. Erleben Sie die Weite der Natur auf beschilderten Radrouten, am Kiekaaste am Dollart oder im Landschaftsschutzgebiet

Wymeer. Entdecken Sie die Geschichte der Dollart- und Deichbaugeschichte im Dollartmuseum im Wiemannshof in Bunde, das Steinhaus Bunderhee sowie die Mühlen in Bunde und Ditzumerverlaat.

Jemgum

Entlang der Ems und dem Ufer des Dollarts erstreckt sich die Gemeinde Jemgum mit ihren 11 Ortsteilen. Malerische Landschaften mit weitem Blick laden ein, die Natur in ruhiger Umgebung zu genießen. Typisch für die Region sind der Deichbau, die Landwirtschaft sowie die Fischerei. Das Fischerdorf Ditzum ausgezeichnet als anerkannter Erholungsort begeistert mit seinem ursprünglichen Charme. Zahlreiche Fischrestaurants, Krabbenkutter sowie die Emsfähre nach Petkum runden das Bild ab.



Weener

Zwischen der Ems und den Niederlanden liegt der staatlich anerkannte Erholungsort Weener. Treffpunkt ist der Alte Hafen mit Traditionsschiffen und Sportboothafen. Ein El Dorado für Radfahrer und Naturliebhaber

ist das sehr gut ausgeschilderte Radwegenetz. Es geht mit dem Fahrrad entlang der Ems, vorbei an verschiedensten Sehenswürdigkeiten bis in die Niederlande.



Gästebeiträge der Gemeinde Jemgum ab 2023

Die Erhebung der Gästebeiträge erfolgt in zwei Gästebeitragszonen:

Zone I: Ortschaft Ditzum

Zone II: übriges Gemeindegebiet

Der Gästebeitrag wird nach der Dauer des Aufenthalts bemessen.

1. In der Hauptsaison vom 01. Juni bis 31. August beträgt der Beitrag
pro Übernachtung:
 - a) in Zone I 2,50 Euro
 - b) in Zone II 2,00 Euro
2. In der übrigen Zeit jeden Jahres (Nebensaison) beträgt der Beitrag
pro Übernachtung:
 - a) in Zone I 2,00 Euro
 - b) in Zone II 1,50 Euro

Weitere Informationen wie z.B. über die Befreiung oder die Gästekarte finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Jemgum.

Änderungen vorbehalten.

Museen

Bunde

Das Dollartmuseum des Natur- und Kulturparks Dollart ist in einem Gulfhof, dem Wiemannshof, untergebracht. Der Schwerpunkt der Ausstellung ist die Geschichte des Dollarts und des Deichbaus.

► **Adresse:** Rheiderlandstr. 3, 26831 Bunde, **Öffnungszeiten:** Von Mai bis September jeweils mittwochs von 15:00-17:00 Uhr geöffnet, Gruppenführungen auf Anfrage unter Tel. 04953/809-47

Jemgum

Das Fiskereemuseum ist direkt am Ditzumer Hafen. Die Ditzumer Haven- und Kuttergemeenskap zeigt den Besuchern anhand von Exponaten und Bildmaterial die verschiedenen Facetten der Ems- und Dollartfischerei auf.

► **Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Am Hafen 1, weitere Informationen erhalten Sie bei Johann Robbe, Tel. 04902/1299.**

Das Ziegeleimuseum Midlum ist ein Industriedenkmal und will die besondere Bedeutung des Ziegeleiwesens in einer der an Ziegeleien reichsten Gegenden Deutschlands hervorheben. Während des 19. Jahrhunderts existierten hier 26 Ziegeleien auf engstem Raum. Im Inneren beeindruckt der mächtige Ringofen, der durchwandert werden kann, ebenso wie die Galerie mit ihren Holzklappen zum Lüften und Trocknen der Ziegelrohlinge. Das Ziegeleimuseum liegt im Deichvorland von Midlum und ist über den Teelkeweg erreichbar.

► **Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ziegelei-midlum.de.**



Das Dollartmuseum

Geschichte hautnah erleben



Heimatmuseum Rheiderland

Buddelschiffmuseum: Mit über 600 Exponaten auf 100 m² ist in Ditzum das größte Buddelschiffmuseum Deutschlands ansässig. Zum Teil über 100 Jahre alte Buddelschiffe gehören zur Sammlung, die in Glasvitrinen zu besichtigen sind. Weiterhin beinhaltet das Museum maritime Seefahrtsgegenstände. Zu den Besonderheiten zählen drei Exponate der berühmten Titanic: Der 1912 gesunkene Luxusliner wird fahrend, sinkend und in einer Doppelflasche in der Tiefe liegend dargestellt.

► **Das Buddelschiffmuseum finden Sie im Nah & Gut-Markt Blank, Pogumer Str. 1, 26844 Jemgum, Tel. 0177/4087168.**

Das Ziegeleimuseum



Milch- und Molkereimuseum: Das Rheiderland lebte und lebt von Milch- und Viehwirtschaft und der Weiterverarbeitung der Erzeugnisse. Das Museum verbildlicht Eindrücke aus vergangener Zeit und lehrt, den Tagesablauf unserer Vorfahren zu verstehen.

► **Das Museum ist von Mitte April bis Mitte Oktober Samstag und Sonntag von 14.30 - 17.30 Uhr geöffnet. Tel. 04958/1316. Das Museum befindet sich in der Marktstraße 14, 26844 Jemgum.**

Weener

Heimatmuseum Rheiderland: Das sehenswerte Museum gibt Auskunft über die Siedlungs- und Wirtschaftsentwicklung des Rheiderlandes. Darüber hinaus sind eine Ziegeleiabteilung, Böttcher- und Stellmacherwerkstatt, ein Biotop mit heimischer Vogelwelt, ein Kaufmannsladen und eine Buchdruckerei vorhanden.

► **Öffnungszeiten auf Anfrage, Gruppenbesichtigungen möglich. Neue Straße 26, Tel. 04951/1828.**

Das Organeum – Orgelakademie Ostfriesland liegt inmitten der reichsten historischen Orgellandschaft der Welt. Beheimatet in einer vorbildlich restaurierten bürgerlichen Stadtvilla aus dem späten 19. Jahrhundert, bietet sie Einblicke in diese reiche Orgelkultur. Hier werden Kurse, Seminare, Konzertreihen und Exkursionen angeboten. Im Hause befindet sich eine bedeutende Sammlung historischer Tasteninstrumente.

► **Öffnungszeiten: Di bis Fr: 10:00-12:00 Uhr und Di bis Do: 15:00-17:00 Uhr und nach Vereinbarung. Von Mai – September findet mittwochs um 15:00 Uhr eine öffentliche Führung statt. Das Organeum befindet sich in der Norderstraße 18. Tel. 04951/912203.**



Das Organeum

Mühlen

Bunde

Die Bunder Mühle an der Weenerstraße ist eine der schönsten und größten Holländer-Galerie-Mühlen Ostfrieslands. Sie wurde 1869 erbaut und 1911 zu einem vierstöckigen Gallerieholländer (Achtkant mit gemauertem Unterbau) erweitert. Von der Galerie hat man einen wunderschönen Blick auf den Ort Bunde und die umliegende Landschaft. Außerdem kann in der Mühle eine Modelleisenbahn besichtigt werden, bei der man sogar mitspielen kann.

► **Besichtigung nach Absprache von 9:00 - 20:00 Uhr, Eintritt: kostenlos, Mühlendiplom: 5,00 €, Kontakt: Dieter Hunken, Weenerstr. 42, Tel. 0170/3460326.**

Die Wasserschöpfmühle Wynhamster Kolk wurde 1804 gebaut und diente der Entwässerung des „Wynhamster Kolks“, mit 2,5 m unter NN eine der tiefsten Stellen Deutschlands. Die vom Wind angetriebenen Flügel des Erdholländers mit drehbarer Kappe treiben über eine Zahnradkonstruktion eine Saugschnecke an, die bis zu 80 Liter Wasser pro Sekunde hochschrauben kann. Inzwischen übernehmen dies moderne Elektropumpen.

► **Wynhamster Kolk 2, 26831 Bunde. Besichtigung möglich nach Absprache mit Herrn Däuber, Tel. 0160/90520183.**

Jemgum

Seit 1756 schmückt die **Jemgumer Galerieholländer-Mühle** das Ortsbild und ist damit eine der ältesten funktionsfähigen Mühlen in Ostfriesland. Neben dem Reetdach hat die Mühle ein hölzernes Flügelkreuz. Heute fungiert sie auch als Trauzimmer für Eheschließungen. Der Mühlenverein Jemgum e. V. bemüht sich zusammen mit dem Eigen-



Mühle in Jemgum

Hier gibt es
sonntags Kaffee
und Kuchen!



Mühle Wichers in Stapelmoor

tümer darum, das Bauwerk zu pflegen, zu erhalten und zu restaurieren. Im Mühlencafé können Sie Tee, Kaffee und Milchprodukte genießen.

► Führungen können nach Rücksprache mit dem Mühlenverein unter Tel. 04958/675 und Trauungen unter Tel. 04958/777 vereinbart werden.

Ditzum

Nachdem die ehemalige **Galerieholländerwindmühle** von 1769 im Jahr 1882 abgebrannt ist, wurde sie 1883 direkt wieder aufgebaut. Im Jahr 1943 wurde sie erneut zerstört und als Motormühle wieder in Gebrauch genommen. 1945 brannte die Mühle nach einem Bombenangriff komplett aus. Die Mühle verschönert heutzutage das Ortsbild von Ditzum. Das angrenzende „Müllerhuus“ steht Vereinen für verschiedene Aktivitäten zur Verfügung. Ein Weltladen und die Stöberstube der Landfrauen runden das Angebot ab.

► Besichtigungen sind während der Saison freitags bis sonntags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 04902/462.

Weener

Die **Galerieholländer-Windmühle** der Familie Wichers im Ortsteil Stapelmoor wurde 1909 erbaut und ist noch voll funktionsfähig. In der Getreidemühle mit 3 Schrotgängen, 2 Graupengänge und einem Mahlgang wird ein traditionelles Speckendickenmehl hergestellt.

► Besichtigung von außen oder nach Vereinbarung, Tel. 04951/9559876, möglich. Die Mühle steht im Torfweg 4. Weitere Informationen unter www.teescheune.de.

Die zweite Galerieholländer-Windmühle steht im Ortsteil Möhlenwarf. Sie wurde 1899 erbaut. Eine Besichtigung ist nur von außen möglich.



Mühle Wynhamster Kolk

Bauwerke

Bunde

Steinhaus Bunderhee: Im Rheiderland, nahe der niederländischen Grenze, steht die ursprünglichste Häuptlingsburg Ostfrieslands. Im Laufe des 13. Jahrhunderts waren innerhalb der vormals freien Landesgemeinden einzelne Familien zu besonderer Macht und Einfluss aufgestiegen. Diese Häuptlingsfamilien errichteten turmförmige wehrhafte Backsteinbauten, die Steinhäuser. Während die wenigen erhaltenen Steinhäuser heute hinter Um- und Anbauten versteckt und alle übrigen nur noch archäologisch nachweisbar sind, ist der mittelalterliche Wehrturm von Bunderhee weitgehend unverfälscht erhalten.

► **Kontakt:** Ostfriesische Landschaft, Tel. 04941/179920 oder Gemeinde Bunde 04953/809-47. **Regelmäßige Führungen werden von Ostern bis Anfang Oktober jeden Donnerstag um 15:00 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat um 11:00 Uhr angeboten, Gruppenführungen auf Anfrage. Anschrift: Steinhausstr. 64, 26831 Bunderhee.**



Steinhaus Bunderhee

Da kann man auch heiraten :-)



Emssperrwerk

Jemgum

Bültjer Werft: Auf der Bültjer Werft werden in traditioneller Bauweise noch heute Neubauten und Reparaturarbeiten an Holzschiffen (Fischkutter, Sportboote, usw.) durchgeführt. In der mittlerweile 120-jährigen Geschichte der Holzbootswerft sind 260 eigene Schiffe vom Stapel gelassen worden, unter anderem auch die nicht mehr aktiven Holzkutter „Heike“ und „Hinderk“, die noch heute ihren Liegeplatz im Ditzumer Hafen haben.

Sielhafen: Die Ortschaft Ditzum wurde im 8. Jahrhundert an einem natürlichen Entwässerungsriel gegründet. Nach dem Deichbau (ab 1000) wurde der Bau eines Siels erforderlich. Der erste überlieferte Sielbau aus Holz erfolgte 1546. Im Jahr 1752 wurde das erste massive Sielbauwerk mit einer Breite von 6,30 m erbaut. Das heutige Siel entstand 1890/91 mit einer Breite von über 7,00 m. Das Sieltief diente damals als Transportweg für angesiedelte Ziegeleien und die Sägemühle. Im Rahmen des Hafenneubaus 1987/88 wurde das Sielbauwerk erneuert und technisch auf den neuesten Stand gebracht, sodass der Sielhafen noch heute voll funktionsfähig ist.

Emssperrwerk: In unmittelbarer Nähe zu Ditzum liegt das im Jahr 2002 fertiggestellte Emssperrwerk Gandersum. Das 476 m lange Sperrwerk wurde gebaut, um den Hochwasserschutz in der Region zu sichern. Durch das geschlossene Sperrwerk werden Sturmfluten mit Wasserständen, die höher als Normalhöhen null 3,70 m sind, gekehrt und dringen somit nicht mehr flussaufwärts vor. Gleichzeitig übt es im Rahmen von Schiffsüberführungen der Meyer Werft Papenburg eine Staufunktion aus, damit Schiffe mit einem Tiefgang von über 7,30 m von Papenburg zur Nordsee überführt werden können.

Alba-Haus: Das Alba-Haus in der Langen Straße 17 wurde im Jahr 1567 von Heuwe Syrt erbaut und beherbergte den spanischen Statthalter der Niederlande, Herzog Alba, während des niederländischen Freiheitskrieges („Schlacht von Jemgum“) gegen die Geusen unter Graf Ludwig von Nassau. 1986 wurde das Bruchstück eines Kaminsteins entdeckt, der neben dem Erbauungsjahr eine Hausmarke mit einem Wappenschild und den Buchstaben T und H enthält, was auf die Urenkelin des Heuwe Syrt hinweist.

Sielhus: In der Marktstraße 27 befindet sich das ehemalige Wohnhaus des früheren Sielwärters, das um 1800 erbaut wurde. Noch heute ist am Sielhus

und dem Nachbarhaus erkennbar, dass es sich um einen Teil des damaligen Deiches gehandelt hat. Die Zwischenräume zwischen den Häusern sowie Türen und Fenster konnten mit Holzbohlen verschlossen werden. Da bei einer Sturmflut natürlich immer Wasser durch die Ritzen des Holzschutzes drang und ins Haus lief, wurden die Häuser so gebaut, dass das hinten durch das Haus wieder abfließen konnte. Genau dies ist beim heutigen Sielhus erhalten geblieben. Das Sielhus wird vom Heimat- und Kulturverein Jemgum gepachtet, welcher dort eine urige Kneipe unterhält.

Weener

Altstadt: Weeners Altstadtmeile ist geprägt von Bauten des 18. und 19. Jahrhunderts, der wirtschaftlichen Blütezeit der Stadt. Pferde-, Vieh- und Getreidehandel mit südeuropäischen Ländern bescherten Weener damals ansehnlichen Reichtum. Dies spiegelt sich - gerade in der Norderstraße - auch im Wandel des Baustils wider. Barocke Stadthäuser, prachtvolle Villen und ganze Stadthauszeilen gehören zum Straßenbild.

Germania: Die »Germania« ist das Denkmal der 3 Gemeinden des Rheiderlandes zum Gedenken an ihre gefallenen Söhne des Krieges 1870/71. Das Denkmal steht in der Norderstraße vor dem Rathaus.

Kaake: Die Kaake ist ein ehemaliger Markt- und Gerichtsplatz am Verkehrsknotenpunkt Leer-Holland-Westfalen. Es wurden Vieh- und Pferdemarkte abgehalten. Der Kaakebogen bei der Georgskirche bildete die Trennung zwischen dem kirchlichen und dem weltlichen Bereich. Norderstraße 3.

Das Rathaus in der Osterstraße 1 wurde 1861 unter Hannoverscher Regierung als neues Amtshaus errichtet. Es ist ein zweigeschossiges im Park freistehendes Gebäude mit Stilelementen der Hannoverschen Schule, Erweiterungsbau 1976.

Der Hafen55 besteht aus mehreren denkmalgeschützten Gebäudeteilen: Einem Packhaus, einem Getreidesilo und Nebengebäuden. In den maritim gestalteten Räumen finden regelmäßig Veranstaltungen statt. Informationen unter www.hafen55-weener.de



Hafen 55

Kunst

Bunde

Ausstellung Kunst und Wind in der Bunder Mühle. Weenerstr. 42, 26831 Bunde, Tel. 0170/3460326.

► **Ausstellung von Bildern, Gartenartikeln und Feuertonnen,**
www.kunstundwind.de

Skulpturenwiese Wymeer.

Peter Koenitz, Heerenland 32a, 26831 Bunde, www.peter-koenitz.de

Atelier Ulrich Schnelle, Boenster Hauptstr. 3, 26831 Bunde. Jahresausstellung am 06.05.2023 ab 17:00 Uhr.

► **Besichtigung ab 06.05. nach telefonischer Absprache möglich unter Tel. 04953/922472, www.ulrich-schnelle.de**

Jemgum

Ditzumer Kunsttage: Jährlich am letzten Wochenende im Oktober finden die „Ditzumer Kunsttage“ statt. Die dargestellten Kunstobjekte werden Ihnen in verschiedenen Ausstellungsräumlichkeiten im gesamten Fischerdorf nähergebracht. Anhand eines Ausstellungsplans, den Sie kostenfrei erhalten können, verpassen Sie keine Exponate.

► **Weitere Auskünfte unter www.ditzumerkunsttage.de**

Weener

1500° - recycling Art Von der Feuertonne bis zur Lampe. Flamme, Hammer und Amboss verhelfen dem Schrott zu seiner mystischen Reinkarnation. Kunst im Q´Stall.

► **Catharina Bockhacker, Ferstenborgum 29, 26826 Weener, Tel. 0177 – 632 69 33, www.1500-grad.de**

Kunstzentrum Coldam - Zentrum für Kunst, Kultur und Historie

In dem ehemaligen Gulfhof befindet sich heute das Kulturzentrum Coldam. Der Bauernhof aus dem Jahre 1895 befindet sich auf einem Grundstück von 4.000 qm. Ein Großteil davon ist eingerichtet als Kunstgarten. Es finden regelmäßig Ausstellungen statt. Es wird die Atmosphäre von früher erhalten und die Kunst von heute gezeigt - eine spannende Kombination!

► **Coldamerstr. 8, 26789 Leer, Tel. 0491/9604847.**

Veranstaltungen

Für eine Veranstaltungsübersicht und Informationen bitte den QR-Code scannen.



Das **Haus der Begegnung Bunde**, Kirchring 15, lädt ein:

Teestube „Open Dör“:

jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.30 Uhr



Open Dören e. V.

Kirchring 15 • 26831 Bunde • Tel.: 0 49 53 / 7 08 13 80

Kirchen

Das Aufführen aller Kirchen im Rheiderland würde den Rahmen sprengen. Sofern Sie Interesse an den weiteren Kirchen haben, wenden Sie sich gerne an die Touristinformationen. Zum Teil sind die Kirchen auch tagsüber für Besucher geöffnet.

Bunde

Die **ev. altreformierte Kirche Eben-Ezer** in Bunde wurde im Jahr 1965 als Saalbau im Stil der klassischen Moderne gebaut. Die freikirchliche Gemeinde besteht seit 1858.

Die **ev. ref. Kirche**, ehemals Martinskirche, gehört wegen ihrer beeindruckenden Größe zu den beachtenswertesten Kreuzkirchen Ostfrieslands. Sie

wurde ab 1200 gebaut und zeigt Stilelemente der „Romano-Gotik“. Informationen und Führungen bei der Gemeinde Bunde 04953/80947.

Die **ev. ref. Kirche in Landschaftspolder** wurde 1768, 16 Jahre nach der Eindeichung des Polders, als rechteckiger Saalbau errichtet. Küster: Fokko de Boer, Tel. 0177/5614829.

Im neugotischen Stil wurde die **ev. ref. Kirche in Ditzumerverlaat** im Jahr 1896 erbaut. Auf dem Dach der Kirche befindet sich ein kleines Türmchen, ein sogenannter Dachreiter. Küsterin: Frau Derr, Tel. 04959/730.

Die **ev. ref. Kirche in Wymeer** wurde 1886 als neugotischer Saalbau errichtet, der freistehende Glockenturm jedoch bereits 1788. Bis Mitte des 19. Jahrhunderts war niederländisch die Hochsprache in der Kirche und Schule. Besichtigungen können unter Tel. 04903/335 vereinbart werden. Im Sommer ist die Kirche tagsüber geöffnet.

Kirche in Midlum



Jemgum

Die **Kreuzkirche**, eine ehemalige Klosterkapelle des Johanniterordens, wurde nach einem Brand im Jahr 1930 neu aufgebaut. In der Nacht des 12.05.2004 wurde bei Renovierungsarbeiten das Kirchenschiff erneut von einem Feuer heimgesucht. Große Teile des Innenraums sowie der komplette Dachstuhl wurden ein Raub der Flammen. Der Kirchturm blieb unbeschädigt. Seit 2005 sind die Aufbauarbeiten abgeschlossen. Die Kirche kann vom 01.05. bis 30.09. täglich bis 18:00 Uhr besichtigt werden.

Midlum

Die älteste Kirche der Gemeinde wurde um 1200 erbaut. Der Glockenturm, der ein Jahrhundert später erbaut wurde, ist zwar nur 14 Meter hoch, hat mit 6,74 Grad sogar einen höheren Neigungswinkel als der „Schiefe Turm von Pisa“. Die Kirche ist vom 01.05. bis 30.09. täglich bis 18:00 Uhr geöffnet.

Pogum

Die evangelisch-lutherische Kirche am „Endje van de Welt“, wie Pogum liebevoll genannt wird, ist 1776 auf den Mauern einer mittelalterlichen Kirche erbaut worden. In ihr sind die ältesten Grabplatten Ostfrieslands aus dem 11. Jahrhundert zu sehen. Die Kirche in Pogum ist während der Saison täglich bis 18:00 Uhr geöffnet.

Weener

Die **Georgskirche** in der Stadtmitte ist ca. 1230 erbaut. In ihrer ursprünglichen Gestalt war sie ein rechteckiger Saalbau von halbrunder Apsis (Altarraum) und flacher Balkendecke. Weltgeltung hat die um 1709/10 erbaute Arp-Schnitger-Orgel. Noch älter sind die Uhr (eingebaut 1626), der Leuchter (1638), Kanzel, Abendmahlstisch und das Eichengestühl unter der Orgel (1640). Von Mai bis Oktober ist die Kirche tagsüber für Besucher geöffnet. Die **Kreuzkirche** im Ortsteil Stapelmoor im romanisch-gotischen Baustil stammt aus dem Ende des 13. Jahrhunderts. Das Pfarrhaus aus dem Jahre 1429 ist das älteste bewohnte Pfarrhaus in Deutschland. An der »französischen Orgel« werden Konzerte von renommierten Künstlern gespielt. Zu Kirchenbesuchen kann der Schlüssel im Pfarrhaus abgeholt werden. Kreuzkirche Stapelmoor: Große Stiege 1.

Alter Kirchhof in Weenermoor. Am Middelweg stand die 1660 erbaute und ab 1815 zerfallene 2. Kirche in dem in Jahrhunderten (von ca. 1200 bis ca. 1800) vom Geiseweg im Osten bis zur Weenermoorer Straße im Westen (gewanderten) Dorf Wenigermoor (heute Weenermoor). Auf dem Kirchhügel befand sich auch der Friedhof, wo noch bis 1846 Gemeindeglieder bestattet wurden. Seit 1994 ist der Ort als Stelle der Besinnlichkeit hergerichtet. Besichtigung jederzeit möglich.



Kirche Jemgum

Orgeln

Im **Rheiderland**, inmitten der reichsten Orgellandschaft der Welt befinden sich einige von ca. 300 Orgelinstrumenten aus allen Perioden des Orgelbaus seit der Spätgotik, die sich von den niederländischen Provinzen Groningen und Drenthe über Ostfriesland und das Elbe-Weser-Dreieck bis nach Hamburg erstreckt.

Bunde

Die **Orgel der altreformierten Kirche** in Bunde wurde 1979/1980 von der Orgelbauwerkstatt Alfred Führer in Wilhelms- haven erbaut. Das Instrument ist von überregionaler Bedeutung und steht klanglich und handwerklich in der Tradition historischer Orgeln des norddeutschen Barock und modellhaft für eine neue Phase im Orgelbau, die eine Synthese zwischen Gemeindegangsorgel und Charakterorgel anstrebt.

Ein Klangwunder:
Arp Schnitger- Orgel
in Weener

Pogum

Die Orgel in der Kirche zu Pogum ist als „ein besonderes Kleinod“ bezeichnet worden. Sie ist 1758/1759 von Johann Adam Berner erbaut worden. Gleich beim Betreten der Kirche fällt der Blick auf den schönen Orgelprospekt, der sich direkt über dem Altartisch bis zur flachen Holzdecke erstreckt und der noch von der ursprünglichen Orgel stammt. Der Spieltisch der Orgel befindet sich rechtsseitig und enthält sechs Register, von denen drei noch von damals stammen.

Jemgum

Zur Vollendung der „Europäischen Orgelstraße“ wurde in der Kirche zu Jemgum im Advent 2007 die englische William Walker- Orgel von 1844 in Dienst genommen. Mit 18 Registern auf zwei Manualen mit freiem Pedal zählt sie schon zu den größeren Orgeln im Rheiderland. Sie ist prädestiniert für die Musik der frühen Romantik.

Weener

Die **Orgel in der Evangelisch-reformierten Georgskirche** in Weener wurde 1709/10 von Arp Schnitger gebaut und genießt in Fachkreisen Weltgeltung. Sie entspricht dem Klang aus der Barockzeit. Jeden 1. Sonntag im Monat bringen Künstler aus der ganzen Welt ihr Können an der Orgel zu Gehör. Internationale Künstler und Besucher schwärmen von dem Klangbild dieser Orgel. Eine weitere Besonderheit ist die „**französische**“ **Orgel in der Kreuzkirche Stapelmoor**. Detailgetreu wurde hier die berühmte Clicquotte Orgel von 1734 aus Hoedam (bei Versailles) nachgebildet. Außergewöhnliche Konzertereignisse mit renommierten Künstlern belegen die Vielfalt der Rheiderländer Orgellandschaft.



Häfen

Das Leben mit dem Wasser, zwischen Ebbe und Flut, bestimmt seit Jahrhunderten das Leben der Menschen im Rheiderland. Lebensraum für Seehunde, Kinderstube für Nordseefische und Brut- und Rastgebiet für Watt- und Wasservögel. Die Menschen hier haben sich mit dem Fischfang, dem Wassersport und auch den Kreuzfahrtriesen der Meyer Werft arrangiert und lieben die salzige Luft.

Ditzum

In Ditzum ist der Fischereihafen mit funktionsfähigem Sielbauwerk ortsbildprägend. Der Hafen ist tideabhängig, kann aber über den Außenanleger an der Ems tideunabhängig erreicht werden. Neben den aktiven Krabbenkuttern der Fischer beheimatet der Hafen auch die Traditionskutter „Hinderk“ und „Heike“ sowie das Fischerboot „Gretchen“. Desweiteren beleben einige Sportboote den Hafen. Verschiedene Fährverbindungen runden das Hafenbild ab.

Jemgum

In Jemgum gibt es ebenfalls einen tideabhängigen Sielhafen, in dem zu früheren Zeiten die in Jemgumer Ziegeleien gebrannten Steine verladen wurden. Heute wird das Hafenbild vorwiegend durch Sportboote geprägt. Ausflugskipper können Gastliegeplätze erhalten.

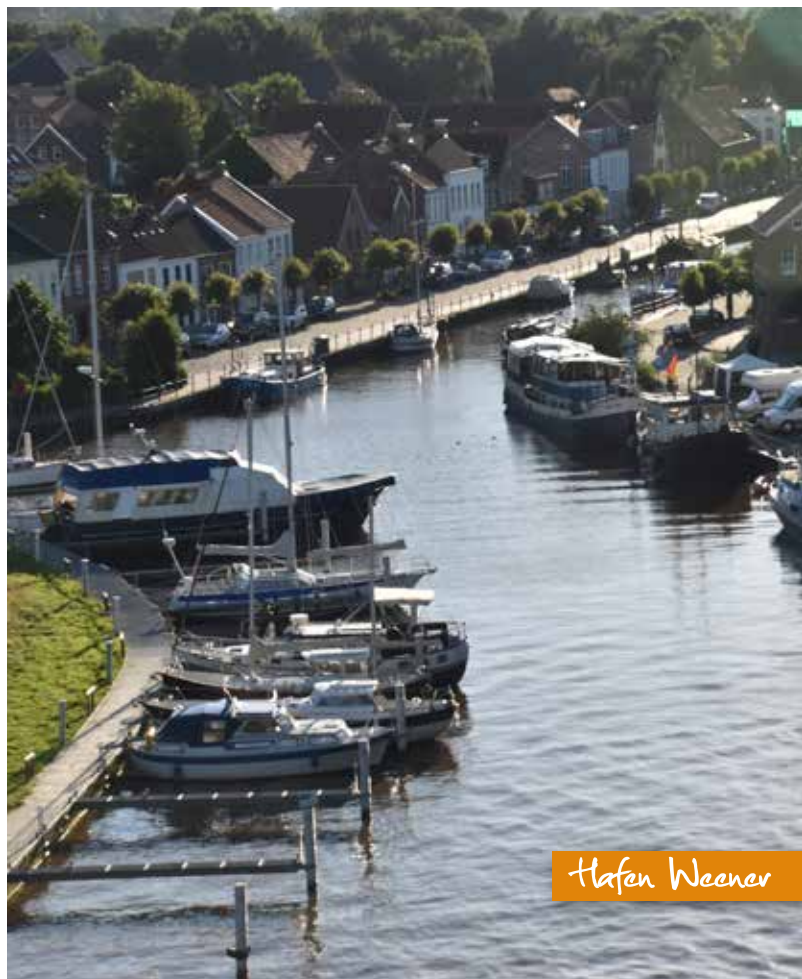
Weener

Das Hafenbecken des bereits um 1570 angelegten »**Alten Hafens**« ragt heute fast wieder bis an die Norderstraße heran. An beiden Seiten rahmen mittelständische Bürgerbauten, Kleine-Leute-Häuser und Speicher den male- rischen Hafenbereich ein. Ob historische Binnen- oder See-, Segel- oder Motorschiffe - viele haben in Weener ihren Heimathafen gefunden. Die Stadt Weener setzte den »Törfwieven« 1991 ein Denkmal (Bronzplastik) an den Hafen, obwohl ein Meisterwerk vollendeter Schönheit, spiegelt es wenig den Schmutz und die Mühsal der Arbeit wider, welche sie verrichteten.

Sportboothafen Weener: Der 40.000 m² große Sportboothafen von Weener ist ein Begriff für Wassersportfreunde geworden. Durch eine Kam-

merschleuse als Verbindung zur Ems ist er weitgehend tideunabhängig. Der Sportboothafen verfügt über einen Hublift, eine Slipanlage, Tankstelle, Fäkalentsorgung, Waschplatz für Boote und moderne Sanitäreanlagen. Der Hafen verfügt über 274 moderne Liegeplätze für Gastlieger und Dauerlieger, alle mit Strom- und Wasseranschluss.

► **Auskunft:** **Hafen und Tourismus GmbH, Osterstraße 1, im Rathaus, 26826 Weener, Tel. 04951/305-502, tourismus@weener.de.**



Hafen Weener

Außenhafen Ditzum



Traditionsschiffe

Jemgum

Zwei Vereine haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Traditionskutter „Hinderk“ und „Heike“ zu Erhalten und verschiedenen Gruppen die traditionelle Krabbenfischerei näher zu bringen. Bei dem Fischkutter „Hinderk“ handelt es sich um ein von der Denkmalschutzbehörde anerkanntes bewegliches Denkmal.

► Bei Interesse stehen der Verein Ostfriesischer Krabbenkutter e. V., Tel. 04958/1236, sowie die Ditzumer Haven- und Kuttergemeinschaft, Tel. 04902/1299, gerne zur Verfügung.

Weener

Die DTMV hat sich zum Ziel gesetzt, einen Beitrag zum Erhalt und zur Pflege des maritimen Kulturerbes zu leisten. Es ist ein Zusammenschluss von Eignern mit mindestens 50 Jahre alten Motorfahrzeugen. Weitere Freunde der Traditionsschiffahrt, ob mit jüngeren Wasserfahrzeugen oder auch ohne Boot, sind gleichermaßen als fördernde Mitglieder willkommen.

► Deutsche Traditions-Motorboot-Vereinigung e. V., Hilmar Bockhacker, Am Hafen 59, 26826 Weener.

Hafen Ditzum



Schöpfwerke

Zur Entwässerung des Hinterlandes gibt es in Ditzum, Pogum, Soltborg und Stapelmoor Schöpfwerke, die nach Absprache mit den Schöpfwätern besichtigt werden können.

► Bei Interesse an einer Besichtigung sollte mit der Eigentümerin der Schöpfwerke, der Sielacht Rheiderland, Soltborg 19b, 26844 Jemgum, Tel. 04958/939696, Kontakt aufgenommen werden.

Radwandern

MORGENS SCHON SEHEN, WER NACHMITTAGS ZUM TEE KOMMT

Mit diesem Satz lässt sich die Weite des Rheiderlandes beschreiben. Ein El Dorado für Radfahrer und Naturliebhaber. Das sehr gut ausgeschilderte Radwegenetz, Rast- und Einkehrmöglichkeiten sowie die Weite der Landschaft bieten alles was das Radler-Herz begehrt.

12 abgeschlossene Rundkurse bieten ideale Möglichkeiten für Tagesausflüge. Die Routen sind 30 - 60 km lang und verlaufen im Uhrzeigersinn. Vorbei an Sehenswürdigkeiten, Kirchen und Aussichtspunkten durch die Ortschaften. Ausgeschildert mit dem Symbol und der Routennummer in der Broschüre „Radwandern im Rheiderland“.

Durch das Rheiderland führt der ca. 300 km lange deutsch-niederländische Radwanderkurs der Internationalen Dollard Route. Ein Highlight ist die Fahrt mit der Dollard Fähre von Ditzum über Emden nach Delfzijl. Durch die niederländischen Provinzen geht es zurück ins Rheiderland.

Durch 7 Länder führt der „Nordseeküstenradweg“ und ist der längste ausgeschilderte Radweg der Welt. Über Weener und Bunde geht es weiter ans Meer.

Tauchen Sie ein in die Geschichte des Dollarts auf der Süd- und der Nordroute der Cosmas- und Damianroute. Auf der Strecke erfahren Sie auf verschiedenen Hinweistafeln, wie weit die Sturmfluten im Jahr 1509 ins Landesinnere



vordringen. Im Faltblatt „Geschichte erfahren“ erhalten Sie die Informationen über die Standorte aller Hinweistafeln in der Gemeinde Bunde, die Sie nach eigenem Interesse und Kondition mit dem Rad erfahren können.

MIT DEM KNOTENPUNKTSYSTEM LEICHT UND SICHER ANS ZIEL:

Mit dem Knotenpunktsystem ist Verfahren praktisch unmöglich. Die Tour wird von Knotenpunkt zu Knotenpunkt geplant (s. Karte) und es wird immer den



Paddel und Pedal

Hinweisen gefolgt. Abgebogen wird erst, wenn ein Hinweisschild auftaucht. An jedem Knotenpunkt findet sich eine Infotafel mit Systemerklärung, Umgebungskarte und angrenzende Knotenpunkte. Es ist also jederzeit erkennbar, wo man sich befindet und wie es weitergeht. So ist entspanntes Radfahren möglich. Auch mit der App Fietsknoop.nl ist das Radeln nach Zahlen möglich.

*Freuen Sie sich auf
entspanntes Fahren!*

- In allen drei Gemeinden ist umfangreiches Karten- und Routenmaterial zur Planung Ihrer Radtour erhältlich!

Fahrradverleih/-service



Bunde

Paddel & Pedalstation Ditzumerverlaat

Dollart, Tel. 0151/56182754.

Jemgum

Paddel & Pedalstation

Ditzum. Tel. 0151/56182754.

AVIA Tankstelle

Hofstraße 8, 26844 Jemgum Tel. 04958/9109766.

Weener

Paddel & Pedalstation Weener

Tel. 0162 / 1658822

Mit dem Boot lautlos über das Wasser gleiten - diesem Zauber kann sich kaum jemand entziehen. Kanufahren ist einfach und ohne besondere Vorkenntnisse leicht erlernbar. Erleben Sie eine aktive Zeit mit Paddel und Pedal. Eine gute Einweisung und unsere Beschilderung zeigen Ihnen sicher den Weg.

Von der Paddel- und Pedalstation Ditzum wird Richtung Süden nach Ditzumerverlaat gepaddelt. Nach etwa einer Stunde erreicht man einen Pausenanleger an der Mühle „Wynhamster Kolk“. Von hier aus benötigt man noch etwa 30 Minuten bis zur Paddel und Pedal-Station Ditzumerverlaat. Hier steht dann ein Mietfahrrad bereit, mit welchem man die 12 km lange Strecke zurück nach Ditzum radeln kann. Weener: Auf dem tidefreien Buschfelder Sieltief paddeln Sie vorbei an Weidenbüschen und Seerosenfeldern in Richtung Mühlenwarf. Nach gut 1 ½ Stunden erreichen Sie den Pausenanleger am „Middelweg“.

Station Ditzumerverlaat und Ditzum

Deep Pad, Ditzumerverlaat.

Beim Sportplatz am Hohen Weg im Fischerdorf Ditzum.

Kontakt: Uwe Brodkorb, Tel. 0151/56182754.

Station Weener

„Zum Schöpfwerk“, 26826 Weener, direkt an der Ems.

Kontakt: Norbert Deger, Tel. 0162/1658822.

www.suedliches-ostfriesland.de/paddel-und-pedal



Gästeführungen

Es stehen ausgebildete Gästeführerinnen zur Verfügung, die ein reichhaltiges Programm für den interessierten Gast anbieten. Neben Bustouren werden auch Radtouren oder Ortsführungen angeboten. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Ihrer Touristinformation.

Bunde

Gruppenführungen im Steinhaus Bunderhee, im Dollartmuseum und für die Kirche in Bunde können Sie im Touristbüro unter 04953/80947 anfragen.

Jemgum

Gästeführung: Von März bis Oktober werden jeden Montag von 16:00 bis 17:30 Uhr Führungen durch Ditzum angeboten. Treffpunkt ist das Müllerhuus in der Mühlenstraße in Ditzum.

► **Anmeldung und Information:** Ulli Duin Tel. 04902/915506, 0176/83516272, E-Mail: ulli@in-ditzum.de

Von November bis Februar nach Absprache (mind. vier Personen)

Weener

Stadtführung: Wer war eigentlich Neske Davids? Und welche Bedeutung hat der Kaakebogen? Wissenswertes über die Geschichte der Stadt, den Hafen und dem ein oder anderen Döntje vermittelt die Führung durch Weener. Der Rundgang führt durch die Altstadt vorbei an der Georgskirche, dem Organium und zum Alten Hafen.

Von Mai bis September den ersten Samstag im Monat. Sie beginnen um 15.00 Uhr beim Kaake-Bogen in der Norderstraße 3. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Für Gruppen ab sechs Personen sind nach Absprache auch weitere Termine möglich.

► **Anmeldung:** Tourist Information Weener, Osterstraße 1 im Rathaus, Tel. 049 51/305-500.

Teeseminar: Die Ostfriesen sind Weltmeister im Tee trinken! Doch wie wird der eigentlich zubereitet und echt ostfriesisch getrunken? Bei einem Teeseminar im Heimatmuseum lernen Sie, bei einer gemütlichen Tasse Tee, die Tradition des Tee Trinkens kennen. Damit auch alles stilgerecht zugeht,

wird der Tee im traditionellen ostfriesischen Teegeschirr kredenzt. Nach einer „Prüfung“ wird, bei erfolgreicher Teilnahme, ein Teediplom überreicht. Termine nach Vereinbarung. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen. Das Teeseminar dauert ca. 1,5 Stunden.

► **Informationen und Anmeldung:** Tourist Info Weener, Osterstr. 1 im Rathaus, 26826 Weener, Tel. 04951/305500 oder tourismus@weener.de.

Wunderline Go-App: Erleben Sie mit der App eine digitale Schnitzeljagd durch Weener oder Bunde, erfahren Sie interessante Informationen zu den Sehenswürdigkeiten und entdecken Sie die Wunder der Region. Weitere Informationen unter [wunderline-go-app](https://wunderline-go-app.com).



Baden

Bunde

Mölenland-Bad, barrierefreies Freizeit- und Erholungsbad mit Dampfbad, Whirlpool und Kinderbereich in Bunde, Kellingwold.

► **Öffnungszeiten unter: gemeinde-bunde.de, Tel. 04953/8982.**

Jemgum

Badesee Holtgaste: An der ehemaligen Sandabbaustelle für den Bau des Emstunnels entstand ein Naherholungsgebiet. Der Badesee verfügt über einen Sandstrand mit Spielplatz, ein Sanitärgebäude und einen Kiosk. Während der Sommermonate ist eine Badeaufsicht gewährleistet. Der Parkplatz ist gebührenpflichtig.

► **Ganzjährig geöffnet, Deepen-Daal 1, Tel. 04958/91810.**

Weener

Das mitten im Erholungsgebiet von Weener gelegene **Friesenbad** bietet während der Saison von Mitte April bis Mitte September durch eine Fernwärmeversorgung der Firma Klingele eine angenehme Wassertemperatur bis zu 28 Grad Celsius. Insgesamt 1200 Quadratmeter Wasserfläche, eine große Wasserrutsche, Schwallduschen, Unterwassermassagedüsen und eine große Liegewiese machen den Badebesuch zu einem Erlebnis. Freies WLAN vorhanden.

► **Freibad: Friesenstraße 31, Tel. 04951-2344**



- modernes und attraktives Freibad
- 1200 m² Wasserfläche
- großzügige Liegewiese
- große Wasserrutsche
- angenehme Wassertemperatur durch Fernwärmenutzung (bis 28°C)
- Wasserkrake
- Unterwassermassagedüsen
- Schwallduschen



Öffnungszeiten (Mitte April bis Mitte September)

Mo – Fr 08:00 – 20:30 Uhr

Sa, So + feiertags 08:00 – 18:00 Uhr

Frühbaden (für Dauerkarteninhaber)

Mo – Fr 06:00 – 08:00 Uhr

Friesenbad Weener, Friesenstraße 31, 26826 Weener (Ems),

Telefon: 04951/2344, E-Mail: info@friesenbad-weener.de,

Internet: www.friesenbad-weener.de



Mölenland-Bad



Badesee Holtgaste

Ausflugsfahrten

Regelmäßig sonntags besteht ab 08:30 Uhr die Möglichkeit mit dem Kataran MS Nordlicht vom Außenleger Ditzum über Emden-Knock bis nach Borkum zu fahren.

► **Tickets sind in den Tourist Informationen Ditzum und Weener erhältlich. Für die Fährverbindung Ditzum - Emden - Delfzijl mit der „MS Dollard“ sind die Tickets in den Informationen erhältlich.**

Büchereien

Bunde

Mediothek Bunde, Ahornstr. 2, Tel. 04953/8983,
E-Mail: Mediothek-bunde@ewetel.net.

► **Öffnungszeiten: montags 10:00-13:00 Uhr und 13:30-17:00 Uhr, mittwochs: 13:30-17:00 Uhr, donnerstags: 10:00-13:00 Uhr und 13:30 -18:00 Uhr**

Weener

Stadtbücherei Weener (Bibliothek mit Qualität & Siegel),
Telefon: 04951/1595.

► **Öffnungszeiten: Dienstag-Donnerstag 15:00-18:00 Uhr, Freitag 9:00-12:00 Uhr und 15:00-18:00 Uhr, Samstag 10:00-13:00 Uhr. Informationsmaterial über Weener in der Bücherei erhältlich. Freies WLAN.**



Tradition und Kultur

Plattdeutsch: Platt ist das Land, Platt wird auch die Sprache genannt, die im Rheiderland neben dem Hochdeutschen gesprochen wird. „Ostfreeske Spraak“, zusammen mit „een lecker Koppke Tee“ ist der Inbegriff von ostfriesischer Lebensart und Gemütlichkeit.

Tee: Wer in Ostfriesland Urlaub macht, kommt um das Nationalgetränk der Ostfriesen nicht umhin. Ostfriesen sind Weltmeister im Teetrinken, 300 l trinkt man hier durchschnittlich pro Kopf im Jahr. Im Laufe der Jahrhunderte ist in Ostfriesland eine echte Teekultur entstanden.

Boßeln: Ostfrieslands Nationalsport Nr. 1 Beim Boßeln wird eine Kugel mit voller Kraft bis zu 400 Meter über die Straße geworfen (Technik ähnelt der vom Kegeln). Die Spielregeln sehen vor, dass die Kugel von dem Punkt, an dem sie zur Ruhe kommt, weiter geworfen wird. Dabei werden bis zu 10 km zurückgelegt.



Natur

Die einzigartige Kulturlandschaft Rheiderland mit ihrer Nähe zum Weltnaturerbe Wattenmeer hat eine besondere Bedeutung für die Vogelwelt. Riesige Schwärme von Rastvögeln, wie Brachvögel, Goldregenpfeifer oder nordische Wildgänse beeindruckt uns im Winterhalbjahr, im Sommer sind es Kiebitz, Rotschenkel und Uferschnepfe oder die seltenen Weihenarten, die für Erstaunen sorgen. Nationalpark- und Naturführer Agnes Ratering und Edzard Busemann bieten auf Anfrage für Gruppen Führungen durch das Rheiderland an, je nach Wunsch zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto.

► **Agnes Ratering 04959-3299987, Edzard Busemann 04953-6198, www.nabu-rheiderland.de**

Bunde

Landschaftsschutzgebiet in Wymeer, idyllisches Moorgebiet mit typischer Flora und Fauna: Im Zuge eines 1974 eingeleiteten Flurbereinigungsverfahrens wurden in der Ortschaft Wymeer zwei Hochmoorkomplexe für Naturschutzzwecke bereitgestellt. Es handelt sich dabei um das 52 ha große Naturschutzgebiet und das 37,6 ha große Landschaftsschutzgebiet. In diesem Gebiet kann man seltene Pflanzenarten wie Sonnentau, Gagelstrauch

und Wollgras finden. Mit etwas Glück lassen sich auch die Waldeidechse und die Kreuzotter beobachten. Bei einer Moorführung kann man einiges über das Moor, die Tier- und Pflanzenwelt und die Geschichte des Moores erfahren. Ende der Kirchstraße in 26831 Bunde-Wymeer.

► **Gruppenführungen von 5-20 Personen sind möglich bei Detlef Kolthoff, Tel. 04953/238020. Anmeldungen 1-2 Wochen vorher.**

Naturgarten „Up Hannes Warft“ Der 7000 qm große Garten ist naturnah gestaltet mit vielen Stauden, Kräuter- und Gemüsebeeten. Besichtigungen und Kräuterführungen sind möglich, auf Wunsch auch mit Tee, Kaffee und Kuchen.

► **Agnes Ratering, Denkmalstr. 13, 26831 Bunde/Dollart, Tel. 04959/3299987, E-Mail: agnes.ratering@gmx.de, www.up-hannes-warft.de.**

Weener

Der Stadtwald in Weener wurde als Wirtschaftswald angepflanzt. Der Wald wird bis heute als Naherholungsgebiet genutzt. In der Zukunft soll ein naturnaher Mischwald entstehen.

Als **Meentelände** wurden früher im Rheiderland landwirtschaftliche Grünflächen bezeichnet, die aufgrund ihrer tiefen Lage in den Flussmarschen der Ems hohe Grundwasserstände aufwiesen und somit nur eingeschränkt nutz-



bar waren. Der größte Teil der Weideflächen wird heute immer noch genutzt. Von der Katzenburger Straße aus wurde eine Aussichtsplattform errichtet, die die Meentelände überblicken lässt.

Im Ortsteil **Stapelmoor** befindet sich eine **Parkanlage** mit Schwänen und einer alten Lindenbaum-Allee.

An der nordöstlichen Grenze des Stadtgebietes liegt, als unberührtes Ökosystem, das Naturschutzgebiet St. Georgiwold.



Angeln

Dem Gastangler stehen im gesamten Rheiderland 21 Steh- und ein Fließgewässer zur Verfügung. Der Angelsportverein Rheiderland e.V. bewirtschaftet in seinem Einzugsgebiet zwischen Ems, Dollart und niederländischer Grenze ca. 42 km Sieltiefe und Kanäle, sowie Teiche und Seen. Die Gesamtwasserfläche beträgt ca. 40 ha und die Gewässertiefe ist unterschiedlich. Der Angelsportverein hat auf der Internetseite eine Gewässerkarte veröffentlicht. **asv-rheiderland.de**. Angelgastkarten sind an folgenden Orten erhältlich:

Bunde

- Tourist Information, Kirchring 2, 26831 Bunde
- für das Sieltief von Aaltukerei bis zur Straßenbrücke Ditzumerverlaat bei Alfred Randt, Am Sieltief 1a, 26831 Bunde/Dollart, Tel. 04959/676

Jemgum

Die Kosten für die Gastangler in der Gemeinde Jemgum sind unterschiedlich. Angelkarten sind an verschiedenen Stellen zu erwerben:

- für die Sieltiefe in Jemgum und Critzum bei Baustoffe Jemgum, Inh. Marco Knevel, Ziegeleistr. 10a, 26844 Jemgum
- für das Sieltief in Pogum, Tourist Information Jemgum, Sielstraße 13, 26844 Jemgum-Ditzum
- für das Sieltief in Ditzum bei Anton Bruhns, Ditzumer Hofstr. 11, 26844 Jemgum-Ditzum
- für das Schöpfwerkstief in Ditzum bei Hermann Oltmanns, Buchenstr. 4, 26844 Jemgum-Ditzum

Weener

- Tourist Information Weener, Osterstraße 1, im Rathaus, 26826 Weener
- Holz und Bau Weener, Neue Feldstraße 2
- Angelsportverein, info@asv-rheiderland.de



Reisemobilurlaub

Bunde

Parkplatz am Friedhofsweg in Bunde. Der Stellplatz bietet neben einer Ver- und Entsorgung zusätzlich auch eine Stromversorgung. Die Stellplatzgebühr beträgt 6,00 €/Nacht. Bei dem 2000 m² großen Gelände befinden sich die Stellplätze auf Rasengittersteinen. Strom: 0,60 €/kWh, Wasser: 0,50 €.

Parkplatz auf dem Freizeitgelände in Ditzumerverlaat (an der Denkmalstraße). Der Stellplatz bietet ebenso wie in Bunde eine Ver- und Entsorgung sowie eine Stromversorgung. Die Stellplatzgebühr beträgt 10,00 €/Nacht, inkl. Strom. Bei dem 5000 m² großen Freizeitgelände handelt es sich um eine Rasenfläche und um Rasengittersteine. Wasser: 0,50 €.

Bei dem Parkplatz am Mölenlandbad in Bunde (Kellingwold) handelt es sich um einen Ausweichplatz. Der Platz ist gepflastert und ca. 1800 m² groß.

► Nähere Informationen sind im Rathaus unter Telefon 04953/80947 erhältlich.

Ditzum

Reisemobilstellplatz Ditzum „Am Deich“ Direkt am Deich inmitten der freien Natur in der unmittelbaren Nähe zum Fischerdorf Ditzum befindet sich der klassifizierte TOP-Platz „Am Deich“. Der Platz umfasst derzeit 54 Einstellplätze, die allesamt Strom versorgt sind. Der Stromverbrauch wird über die vorhandenen E-Säulen abgerechnet (2 kW = 1,00 €). Die Ver- und Entsorgungsstation für das Reisemobil befindet sich direkt im Eingangsbereich des Stellplatzes. Ebenfalls in direkter Nähe befindet sich der Entsorgungsbereich für den Hausmüll und das anfallende Glasmaterial. Seit 2020 steht den Wohnmobilisten ein exklusives barrierefreies Sanitärgebäude zur Verfügung. Die Stellplatzgebühr beträgt 15,00 €* für die Nacht, inkl. Entsorgung. Die Versorgung wird nach Verbrauch abgerechnet. Der Platz verfügt über freies WLAN und eine kombinierte Federball- und Bouleanlage. Brötchendienst und Gasflaschenservice direkt am Platz.

► Weitere Informationen erhalten Sie beim Platzwart Herrn Handwerker, Telefon 0160/96638226.



Ditzumerverlaat



Bunde



Ditzum



Ditzum

Reisemobilstellplatz „Ditzum – Ankerplatz“ In zentraler Nähe zum Fischerdorf befindet sich beim Nah & Gut Markt Blank ein weiterer Wohnmobilplatz mit 15 Stellplätzen, die ebenfalls alle Strom versorgt sind. Der Stromverbrauch wird über die E-Säulen abgerechnet (2 kW = 1,00 €). Die vorhandene Versorgungseinrichtung ist kostenpflichtig und wird nach Verbrauch abgerechnet. Die Entsorgungseinrichtungen für das Fahrzeug sowie dem Hausmüll ist kostenfrei. Der Platz verfügt über hochwertige Sanitäreinrichtungen. Die Stellplatzgebühr beträgt 15,00 €* für die Nacht. Der Platz verfügt über freies WLAN. Brötchen können direkt im anliegenden Nah & Gut Markt erworben werden. Gasflaschenservice befindet sich am Platz. Im angrenzenden Lebensmittelmarkt befindet sich das größte Buddelschiffmuseums Deutschlands.

► Weitere Informationen erhalten Sie beim Platzwart Herrn Handwerker, Telefon 0160/96638226.

*Änderungen vorbehalten

Weener

Reisemobilstellplatz „Am alten Hafan“ Weener Bis zu 45 Wohnmobilstellplätze erwarten Sie vor beeindruckender Kulisse mit seinen historischen Schiffen, mittelständischen Bürgerbauten sowie Speichern. Mit Blick auf die Traditionsschiffe und direktem Zugang zu den Radrouten des Rheiderlandes. Zweimal im Jahr überführt die Meyer Werft in Papenburg ein Kreuzfahrtschiff über die Ems. Dabei sein, wenn die Ozeanriesen sich auf große Fahrt begeben. Waschsalon und Sanitärgebäude vorhanden. Zufahrt zum Stellplatz über die Pannenborgstraße. GPS: 53°10'18"N / 7°21'41"E



Weener

Reisemobilstellplatz am Yachthafen Weener 24 Stellplätze mit V/E, Strom, Du/WC, asphaltiert/ Betonpflastersteine. Einkaufs- und Einkehrmöglichkeiten befinden sich in der Nähe. Hunde sind auf beiden Stellplätzen erlaubt. Zufahrt über „Am Erholungsgebiet“. GPS: 53°09'53"N / 7°21' 55"E Die Stellplatzgebühr pro Nacht beträgt 11,00 € und 15,00 € mit Strom.

► Stellplatzwarte Weener, Handy 0176/20540650, Tel. 04951/1691, E-Mail: stellplatz@weener.de, www.weener.de/tourismus

Camping

Weener

Der Campingplatz Weener mit 153 Stellplätzen liegt im Erholungsgebiet direkt an der Ems. Saison vom 01.04. bis 31.10., Wintercamping für Dauer-camper.

► Nähere Auskünfte: Campingplatz Weener, Am Erholungsgebiet 4, 26826 Weener, Tel. 04951/955226

Leer-Bingum

Ems-Marina Bingum: Camping, Minigolf, Yachthafen, Tennisplätze, Restaurant, Fahrradverleih und Grillplatz.

► Auskünfte: Telefon 0491/66405



Weener

Gastronomieverzeichnis

Hinweise auf Öffnungszeiten, Ruhetage, Spezialitäten etc. erfahren Sie unter den Telefonnummern.

Bunde

Adria, Mühlenstraße 1, Bunde	Tel. 04953/8614
Zur Linde, Weenerstr. 29, Bunde	Tel. 04953/244
Golosino, Neuschänzer Str. 26, Bunde	Tel. 04953/6745
Eiscafé Mola, Neuschänzer Str. 10, Bunde	Tel. 04953/3939808
Rheiderländer Tenniscenter, Am Katjedeep 5, Bunde	Tel. 04953/9238580
Pizzeria Liin	Tel. 04953/923186
Wymeester Eck, Moorstr. 1a, Bunde-Wymeer	Tel. 04903/915791
Mölenland-Café, Kellingwold 25, Bunde	Tel. 04953/921588
am Schwimmbad	und 04953/6993
Pizzastübchen, Neuschänzer Str. 12, Bunde	Tel. 04953/9214714
L'Osteria Apulien, Kirchring 51	Tel. 0176 67627430
Tammenshof, Steinhausstr. 72	Tel. 04953/3189980

Weener

Reiherhorst, Halter Str. 6	Tel. 04961/2317
Cafe Rheiderland, Neue Str. 22	Tel. 04951/9148743
Bei Mirza, Alte Bahnhofstr. 2	Tel. 04953/3419562
Pizza-Stübchen, Süderstr. 3	Tel. 04951/3488
Imbiss Plauderplatz, Weenerstr. 78, Möhlenwarf	Tel. 04953/921722
Eiscafe Venezia, Westerstr. 30	Tel. 04951/511
Sipan, Osterstr. 11	Tel. 04951/912919
China-Thai-Imbiss, Neue Str. 33	Tel. 04951/913450
Piccola Strada, Hauptstr. 83, Stapelmoor	Tel. 04951/913211
Alom's Pizzeria u. Imbiss, Bahnhofstr. 1	Tel. 04951/3134
Grillecke, Westerstr. 41	Tel. 04951/955373

Pizza Stübchen Bunde

Neuschänzer Straße 12 • Bunde • Tel. 04953 / 9214714

Öffnungszeiten: Mo-Do 12:00 - 14:00 Uhr und 16:30 - 22:00 Uhr
Fr-So 12:00 - 14:00 Uhr und 16.30 bis 21.30 Uhr

TAMMENSCHOF
HISTORISCH GUT AUSGEREN

GESCHICHTE
Im neuen Tammenshof treffen sich traditionsreiche Vergangenheit, moderne Innenarchitektur und echtes Wohlfühlflair. Wann gönnen Sie sich dieses besondere Vergnügen?

SIE HABEN DEN PLAN – WIR HABEN DIE MÖGLICHKEITEN.
Ob Privatperson oder Unternehmen: Reservieren Sie jetzt Ihren ganz besonderen Tag oder Ihr Firmen-Event bei uns. Wir informieren Sie gerne.

E-Mail reservierung@tammenshof.de
Telefon (04953) 318998-0

Restaurant Tammenshof GmbH | Steinhausstraße 72 | 26631 Bunde/See
info@tammenshof.de | +49 4953 318998-0 | www.tammenshof.de

Bistro La Grotta Al Mare, Neue Str. 29	Tel. 04951/9149441
ARCO Café, Bar, Tapas, Norderstr. 1	Tel. 0152/27768635
Pizzeria Amed, Markstr. 1	Tel. 04951/9478670
Hafenblick, Am Sportboothafen 1	Tel. 04951/3029922
Hafen 55, Hafen 55	Tel. 0177/8877665
Rosis Grill, Dieler Str. 41	Tel. 04951/2633
Treffpunkt Minigolf	Tel. 04951/9158999

Ditzum

Melk-Huus, Kirchstr. 2	Tel. 04902/9155040
Altes Haus am Siel, Sielstr. 23	Tel. 04902/658
Altes Fährhaus, Kirchstr. 4a	Tel. 04902/224
Dat lüttje Café, Kirchstr. 9	Tel. 04902/989 3790
Fischhaus Ditzum, Am Hafen 3	Tel. 04902/912091
Opä Krinos Bäckercafé, Sielstr. 15	Tel. 04902/9159935
Pizzeria Roni	
Schifferbörse am Hafen, Kirchstr. 6-8	Tel. 04902/9159944
Thiets Restaurant & Bar, Sielstr. 17	Tel. 04902/9158829

Jemgum

Sielhus, Marktstr. 27	Tel. 04958/766
Pizzeria Wizam, Hofstr. 13	Tel. 04958/912949
Luv Up, Fährpatt 5	Tel. 04958/238

Als serviceorientierte Apotheke beraten wir Sie persönlich und individuell in all Ihren Gesundheitsfragen. Ihr Wohl liegt uns am Herzen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Apotheke



Leitung: Alexander Seelhorst
Neuschanzer Str. 19
26831 Bunde
Tel.: 0 49 53 / 70 89 23
Fax: 0 49 53 / 70 89 24
direkt am Combi

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr + Sa. 8.00 – 15.00 Uhr

www.dollart-apotheke-bunde.de



Gesundheitswesen

Rettung

Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle des Landkreises Leer,
Bergmannstraße 37, 26789 Leer,

Notruf: 112

Krankenhäuser

Krankenhaus Rheiderland Neue Straße 22, Weener Tel. 04951/301-0

Klinikum Leer Annenstraße 9, Leer Tel. 0491/86-0

Borromäus-Hospital Kirchstraße 61 - 67, Leer Tel. 0491/85-0

Giftzentrale: Marienhospital Papenburg
Hauptkanal rechts 75, Papenburg Tel. 04961/93-0

Ärztlicher Dienst

Notdienst: Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis Leer
(beim Borromäus Hospital) Tel. 116117

Achtung: Bei Anrufen wird nach der Postleitzahl gefragt.

Apotheken

Adler-Apotheke Blinke 2, Bunde Tel. 04953/309

Dollart-Apotheke Neuschanzer Straße 19, Bunde Tel. 04953/708923

Löwen-Apotheke Hofstraße 26 B, Jemgum Tel. 04958/912121

Hirsch-Apotheke Norderstraße 20, Weener Tel. 04951/8847

Löwen Apotheke Norderstraße 16, Weener Tel. 04951/955088

Rheiderland-Apotheke Bahnhofstraße 1, Weener Tel. 04951/912121

Heide-Apotheke Katzenburger Straße 3, Weener Tel. 04951/2177

Ausfall bei widrigem Wind und Wetter und sonstigen besonderen Vorkommnissen vorbehalten!

Fähre Ditzum-Petkum

Sommerfahrplan 2023

gültig vom 18. März bis 05. November 2023

Montag - Freitag		Samstag, Sonn- und allgem. Feiertage	
Ditzum ab	Petkum ab	Ditzum ab	Petkum ab
6.00	6.15	(9.00*)	(9.30*)
6.30	7.30	10.00	10.30
9.00	9.30	11.00	11.30
10.00	10.30	13.00	13.30
11.00	11.30	14.00	14.30
13.00	13.30	15.00	15.30
14.00	14.30	16.00	16.30
15.00	15.30	17.00	17.30
16.00	16.30	(18.30*)	(19.00*)
17.00	17.30		
(18.30*)	(19.00*)		

) Wichtiger Hinweis: Die in () gesetzten Fahrzeiten sind nur gültig vom 01. April bis zum 08. Oktober 2023

Fährtarif

Einzelfahrten (einfache Fahrt)

Kinder ab 4 J., Schüler, Auszubildende, Studenten	1,00 €
Erwachsene ab 18 J.	2,00 €
Fahrrad, Pedelec	1,00 €
E-Bike, Mofa, Moped, Motorrad, Roller	2,00 €
Quad, Trike, PKW <4 Mtr. einschl. Fahrer/in	8,00 €
PKW >4 Mtr. <5 Mtr. einschl. Fahrer/in	10,00 €
PKW >5 Mtr. einschl. Fahrer/in	12,00 €

Gruppentarif

Bei einer Gruppenstärke von 10 Personen fahren 2 Teilnehmer umsonst mit, bei 15 Personen 3 Teilnehmer, bei 20 Personen 4 Teilnehmer, etc. Es werden jeweils die Teilnehmer der günstigeren Tarifgruppe vom Gesamtpreis abgezogen. Das Gleiche gilt für die in der Gruppe mitgeführten Zweiräder.

Fähre Ditzum-Petkum

Winterfahrplan 2023/24

gültig ab dem 06. November 2023 bis ca. Ende Februar 2024

Montag - Freitag		Samstag, Sonn- und allgem. Feiertage	
Ditzum ab	Petkum ab	Ditzum ab	Petkum ab
6.00	6.15	10.30	11.00
6.30	7.30	11.30	12.00
13.00	13.30	13.30	14.00
(nur Fr.)	(nur Fr.)	14.30	15.00
15.00	15.30	16.30	17.00
16.00	16.30		
17.00	17.30		

Zwischen Weihnachten und Neujahr gilt der Wochenend- und Feiertagsfahrplan!

Heiligabend und Silvester nur bis 14.00 Uhr (letzte Fahrt ab Petkum)!

Am 1. Weihnachtstag (25.12.) kein Fährverkehr!

Werftliegezeit ab ca. Ende Februar 2024 bis Mitte März

Bei Rückfragen: Tel. 0491/926-1371
oder 0173/9305457
Fahrkarten erhalten Sie an Bord!

Die Mitnahme von Reisemobilen ist aus technischen Gründen leider nicht möglich!



Ihr maritimes Einkaufszentrum in Ditzum



Kaffee,
Tee oder
Kuchen
in unserem
Kuttercafé
genießen!

Größtes deutsches Buddelschiffmuseum

ca. 600 Buddelschiffe in 30 Glasvitrinen,
diverse maritime Gemälde, Maschinentelegrafan,
Taucherhelme und, und, und...

Da muss
man hin!

...nah und gut www.mez.ditzum.de

Pogumer Str. 1 • 26844 Ditzum • Tel. 04902 566



Ausflugsziele

Besucherzentrum Meyer Werft

Zu Besuch bei den Ozeanriesen. Auf einer Fläche von 3500 qm mit insgesamt neun Ausstellungsbereichen wird moderner Schiffbau und Kreuzfahrt inszeniert.

Ort: Treffpunkt siehe Buchungsbestätigung.

Öffnungszeiten: Besichtigungen sind nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Telefon: 04961/83960

Internet: www.besucherzentrum-meyerwerft.de

Leeraner Miniaturland

Auf 1.500 qm zeigt sich die Weite Ostfrieslands im Miniaturformat.

Ort: Konrad - Zuse - Straße 1, 26789 Leer

Telefon: 0491 / 4541130

Internet: www.leeraner-miniaturland.de

Evenburg in Leer

Die Evenburg ist eine neugotische Wasserburg mit Park und beliebtes Ziel für Spaziergänge.

Ort: Am Schloßpark 25, 26789 Leer

Telefon: 0491 / 99756000

Internet: www.wmk.landkreis-leer.de



Germania Schifffahrt

Schiffsausflüge auf Leda, Ems, Jümme und Dollart

Ort: Rathausstr. 4a, 26789 Leer

Öffnungszeiten: Fahrplan

Telefon: 0491 / 5982

Internet: www.germania-schifffahrt.de

Bünting Teemuseum

Von den Ursprüngen des Tees bis zum Genuss in der Tasse.

Ort: Brunnenstraße 33, 26789 Leer

Telefon: 0491 / 9922044

Internet: www.buenting-teemuseum.de



Van-Velen-Anlage Papenburg

Moorkate, altes Giebelhaus, Torfgräberhaus, Mutterschifferhaus, Kartoffelbunker, Fehnhaus, alte Helling, Künstlerhaus.

Ort: Splitting rechts 56, 26871 Papenburg

Telefon: 04961/73742

Internet: www.von-velen-anlage.de

Otto Huus Emden

Zeigt die Karriere des aus Emden stammenden deutschen Komikers Otto anhand eines musealen Schmunzelkabinetts.

Ort: Große Straße 1, 26721 Emden

Telefon: 04921/22121

Internet: www.datottohuus.de

Vesting Bourtange (Niederlande)

Besucher von heute fühlen sich in Bourtange Jahrhunderte zurückversetzt in die damalige Zeit.

Ort: W. Lodewijkstraat 33, 9545 PA Bourtange

Telefon: 0031 (0)599 35 46 00

Internet: www.bourtange.nl

Vestingsmuseum Nieuweschans (Niederlande)

Geschichte von Nieuweschans von 1628-1950.

Ort: 1e Kanonierstraat 3, 9693 EB Nieuweschans (NL)

Telefon: 0031 (0) 597 542249

Internet: www.vriendenvandenieuweschans.nl

Baden

Plytje Leer

Neues modernes Hallenbad.

Ort: Burfehner Weg 34a, 26789 Leer

Sa. So. und Feiertage 10:00-21:00 Uhr

Telefon: 0491 / 97111110

Internet: www.plytje.com

Friesentherme Emden

Ostfrieslands größtes Sauna-, Wellness- und Badeparadies.

Ort: Theaterstraße 2, 26721 Emden

Telefon: 04921396000

Internet: www.friesentherme-emden.de

Thermen Bad Nieuweschans

In Bad Nieuweschans (Groningen) befindet sich der älteste Kurort und das umfangreichste Resort der Niederlande.

Ort: Weg naar de Bron 3-9, 9693 GA Bad Nieuweschans

Telefon: 0031 (0) 597 527 777

Internet: www.thermenbadnieuweschans.de

Familien

Sternenland Papenburg

Spielareal für Kinder mit Trampolinen, Klettergerüsten, Bereichen zum Toben und Kindergeburtstagen.

Ort: Boschstraße 30, 26871 Papenburg

Telefon: 04961 /982626

Internet: www.kinder-sternenland.eu

KinnerKram Westoverledingen

Indoorspielplatz mit Riesen-Klettergerüst, Ballkanonen, großer Trampolinanlage, Hüpfburgen und vielem mehr.

Ort: Christiane-Schröter-Str. 11, 26810 Westoverledingen

Telefon: 04955/936367

Internet: www.kinnerkram-wol.de

Wattwandern

Ein besonders faszinierendes Erlebnis an der Nordseeküste ist das Wattwandern durch die einmalige Natur des UNESCO WeltNaturerbes Wattenmeer. Auf einer geführten Wattwanderung gibt es viel über die Tier- und Pflanzenwelt im Watt und über die Gezeiten zu erfahren. Es besteht die Möglichkeit, küstennahe Wanderungen zu buchen, die auch für Familien mit Kindern geeignet sind, oder eine Insel durch das Watt zu Fuß zu erreichen. Somit lässt sich das ganz besondere Erlebnis einer Wattwanderung mit einem Tagesausflug auf einer Insel verbinden. Weitere Informationen auf ostfriesland.travel oder wattwanderzentrum-ostfriesland.de

Impressum

Herausgeber:

Tourist-Information Bunde, Kirchring 2, 26831 Bunde

Gemeinde Jemgum, Hofstr. 2, 26844 Jemgum

Tourist Information Weener, Osterstr. 1, 26826 Weener

Titelbild: Andreas Broek

Fotos: Lars Klemmer, Ursula Schindelhauer, Imke Bültjer

Konzeption und Druck: H. Risius KG | Risiusstr. 6-10, 26826 Weener

Tierparks

Seehundaufzuchtstation Norden-Norddeich

Die Station in Norddeich ist eine Pflegestation für alle Meeressäuger, Mutterlose sowie 20-50 kranke Seehunde, aber auch Kegelrobben, Kleinwale und Delphine werden jährlich gesund gepflegt und wieder in die Nordsee zurückgebracht.

Ort: Dörper Weg 24, 26506 Norden

Telefon: 04931/973330

Internet: www.seehundstation-norddeich.de

Tierpark Thüle

In großen Freigehegen Tiere aus verschiedensten Ländern unserer Erde.

Ort: Über dem Worberg 1, 26169 Friesoythe

Telefon: 04495/255

Internet: www.tier-freizeitpark.de

Tier- und Freizeitpark Jaderberg

Über 400 Tiere findet man im neu gestalteten Tierpark. Für Groß und Klein ist es ein besonderes Erlebnis, im Streichelzoo die Tiere direkt zu besuchen und auch zu füttern.

Ort: Tiergartenstraße 69, 26349 Jaderberg

Telefon: 04454/9113-0

Internet: www.jaderpark.de

Wildlands Emmen (NL)

Ein Spaziergang durch den Zoo ist eine wahre Weltreise. Sie spazieren von Asien nach Amerika und Afrika und begegnen Tieren aus allen Himmelsrichtungen.

Ort: Raadhuisplein 99, 7811 AP Emmen (NL)

Telefon: 0031 (0) 591/850855

Internet: www.wildlands.de





Germania Schiffahrtsgesellschaft

Willkommen an Bord!

Hafenrundfahrten in Leer mit der „Koralle“



Auf Gute-Laune-Kurs:

- ★ Hafenrundfahrten von April bis Oktober jeden Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag um 13.00 und 14.00 Uhr
- ★ In den Sommerferien von Nds. und NRW tägliche Fahrten
- ★ Fahrtdauer: ca. 1 Stunde
- ★ Ablegestelle: Rathausbrücke
- ★ Erwachsene: 12 Euro,
Kinder (4 – 15 Jahre): 6 Euro

Alle Termine, weitere Infos und Buchung:
www.schiffsausfluege-in-ostfriesland.de
Tel. 0491 – 59 82



*Steinhaus
Bunderhee*



Öffentliche Führungen

von Ostern bis Anfang Oktober:
Jeden Donnerstag um 15:00 Uhr
(geöffnet bis 17:00 Uhr)

Jeden ersten Sonntag im Monat um 11:00 Uhr
(geöffnet bis 13:00 Uhr)

Gruppenführungen auf Anfrage.

Buchungen und weitere Informationen:

Fremdenverkehrsgemeinschaft Bunde e.V.,
Kirchring 2 in 26831 Bunde

Tel. 04953/80947 • touristik@gemeinde-bunde.de



Der Polderhof

Friesenpferdegestüt Brümmer



*Typisch
Friesisch ...*

- Ausbildung für Pferd & Reiter
- Exklusive Gästezimmer

Steinhausstraße 118a · 26831 Bunderhee-Ostfriesland
Tel.: 0162 – 9 777 273 · www.derpolderhof.de

A photograph showing a person sitting on a lawn chair outdoors, reading a newspaper. The newspaper is open, and the person's hands are visible. The background is a grassy area with a white lattice fence. The text 'URLAUB ENTSPANNUNG ERHOLUNG' is overlaid on the right side of the image.

URLAUB
ENTSPANNUNG
ERHOLUNG

***...und trotzdem
nichts verpassen!***

Rheiderland Zeitung
Verlag H. Risius KG
Risiusstraße 6 - 10 | 26826 Weener

The logo for Rheiderland Zeitung (RZ) is a white 'RZ' inside a white square, set against a blue background.

RZ